

27. November 2003
Hamburger Abendblatt

Schienen nach Osteuropa

Die osteuropäischen EU-Beitrittsländer setzten beim Güterverkehr vermehrt auf die Straße, kritisiert der Verkehrsclub Deutschland (VCD). Seit 1990 sei das Eisenbahnnetz in den Ländern um sechs Prozent geschrumpft, während das Autobahnnetz um 33 Prozent ausgebaut worden sei. Immerhin laufe in den Beitrittsländern noch mehr als 40 Prozent des Transportaufkommens per Bahn, in Westeuropa seien es acht Prozent. Der VCD fordert die Bundesregierung auf, Ost-West-Schienenverbindungen vordringlich auszubauen. *hi*